

# Wer hört Neue Musik - und warum eigentlich?

Symposion der Münchner Gesellschaft für Neue Musik (MGNM e.V.)

Samstag, 11. Dezember 2010, 14–18 Uhr

Orff-Zentrum München, Kaulbachstraße 16 (U3/U6 Universität) Eintritt frei

## Das Konzertpublikum Neuer Musik steht im Zentrum eines Symposions der Münchner Gesellschaft für Neue Musik.

Nach den Themenfeldern Komponist, Werk und Ästhetik in den Vorjahren wendet sich das diesjährige MGNM-Symposion dem Hörer zu. Es widmet sich Fragen wie: Wie ist das Publikum Neuer Musik zusammengesetzt? Eine homogene Gruppe oder so vielfältig wie die Erscheinungsformen dieser Kunst? Welche Werte sucht es in den Werken? Was bedeuten ihm ästhetische Risiken? Werden Überraschungen als Zeichen von Offenheit toleriert oder werden sie geradezu gesucht? Welcher Art ist seine Motivation? Wie fällt es Urteile? Wie werden die Aufführungen wahrgenommen und welche Empfindungen lösen sie aus?

In das Thema einführen wird der Musiksoziologe und Musikpsychologe **Prof. Dr. Hans Neuhoff** (*Hochschule für Musik und Tanz Köln*). Nach Live-Musik mit dem Pianisten **Andreas Skouras** folgt eine Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung, moderiert vom Komponisten **Karl F. Gerber**. Das Podium ist außerdem u. a. besetzt mit **Ulrich Müller** (*Musiker, Kurator*), **Volker Nickel** (*Komponist*), **Roland Spiegel** (*BR*), **Johanna Varner** (*Musikerin, ICI-Ensemble*) und **Wulf Weinmann** (*NEOS-Label*).

Live-Musik mit **Andreas Skouras** (*Piano*):

**Anton Webern**, *Variationen op. 27*

**György Ligeti**, *Etüde Nr. 2 "Cordes Vides"*

**Volker Nickel**, *piano puzzle pieces*



Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Mit Unterstützung des Orff-Zentrums München  
und des Kulturreferates der Landeshauptstadt München